



mitteilungen

mit amtlichen Publikationen

NR. 22 | 03. DEZEMBER 2009

KUNST IM GEMEINDEHAUS, MARLENE SCHÄPPER STELLT AUS

In der Serie der Kunstschaffenden, die im Gemeindehaus ausstellen, hat sich Marlene Schäpper aus Marbach eingereicht. Ihre Bilder können im 1. Stock des Gemeindehauses besichtigt werden. Die Ausstellung dauert einige Wochen.

Die Künstlerin



Marlene Schäpper ist im Jahre 1954 geboren, aufgewachsen in Sevelen, verheiratet und hat drei erwachsene Kinder. Seit 1980 wohnt sie in Marbach.

Ihre Leidenschaft entdeckt

Erst als die Kinder flügge wurden und ihre eigenen Wege gingen, entdeckte die Künstlerin durch Zufall ihre neueste Leidenschaft: Das Malen.

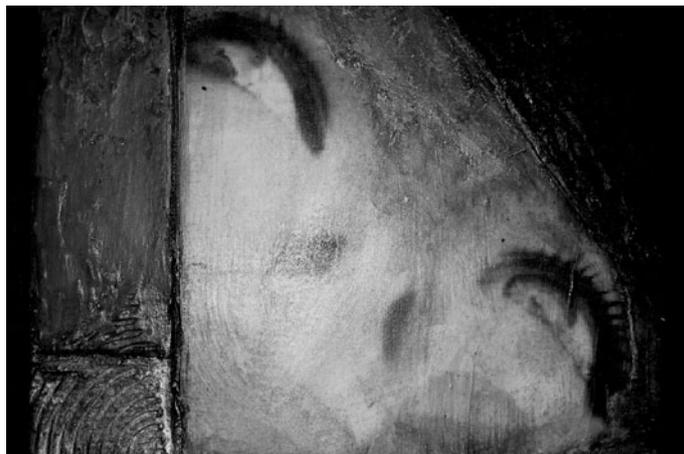
Die vielfältige Malerei

Seit Marlene Schäpper das Malen entdeckt hat, nutzt sie ihre Freizeit, um mit Farben, Spachtel und Pinsel auf Leinwand oder Holz zu experimentieren. Sie arbeitet mit allerlei Materialien, mit Acryl- und Pigmentfarben, mit Rohstoffen wie Sand, Holz, Kiesel, Asche, Rost, Erde, Sumpfkalk usw. Gerne lässt sie sich selber vom Resultat überraschen. Da jede Art von Bildern für sie ihre eigene Faszination hat, entstehen ganz verschiedene Werke. Einmal sind es Farbkompositionen, dann Blumen oder Landschaften, Collagen, fließende Formen, Kontraste und markante Linien – je nach Lust und Befinden.

An Ideen mangelt es nie, die Malerin findet sie überall.

Malen im Auftrag

Nach Auftrag zu malen empfinde Marlene Schäpper als grosse Herausforderung. Beim Besuch bei der interessierten Kundenschaft lässt sie das Ambiente, die Wünsche und die Vorstellungen der Kunden auf sich wirken und erstellt dann unverbindlich entsprechende Gemälde. Auch Landschaftsbilder, insbesondere Alpen und Berge, durfte sie bereits auf Bestellung anfertigen.



Die Ausstellung

Marlene Schäpper stellt im Gemeindehaus, 1. Stock, seit dem 1. Dezember 2009 für die nächsten paar Wochen eine Auswahl ihrer Werke aus. Alle ist herzlich willkommen, einige Blicke auf die interessanten Werke zu werfen.



Neue Urnenöffnungszeiten ab 1. Januar 2010

Der Gemeinderat hat beschlossen, die Urnenöffnungszeiten einheitlich auf 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr für beide Urnenstandorte (Heerbruggerhof und Gemeindehaus) zu verlegen. Insbesondere die geringe Nachfrage führte zur Verkürzung der Öffnungszeit auf eine Stunde. Die neue Urnenöffnungszeiten gilt ab 1. Januar 2010. Sie werden damit voraussichtlich am Abstimmungsanntag vom 7. März 2010 erstmals angewendet.

Taxordnung Alters- und Pflegeheim Hof Haslach

Der Gemeinderat hat die überarbeitete Taxordnung, gültig ab 1. Januar 2010, genehmigt. Sie steht auf www.au.ch zum Download zur Verfügung. In Papierform kann sie beim Sekretariat des Altersheims (071 747 02 70) bezogen werden.

Informationsveranstaltung Tempo 30-Zonen

Am Montag, 7. Dezember 2009, 20.00 Uhr findet im Werkhofsaal die Informationsveranstaltung zur Einführung von Tempo 30-Zonen in der Gemeinde Au statt. Insbesondere soll aufgezeigt werden, in welchen Quartieren Tempo 30 möglich und sinnvoll wäre.

Geschwindigkeit beeinflusst die Unfallwahrscheinlichkeit und die Überlebenswahrscheinlichkeit bei Kollisionen massgebend. Bei einer Aufprallgeschwindigkeit von 50 km/h überleben von zehn angefahrenen Fussgängern deren drei, bei 30 km/h sind es deren neun.

Tempo 30-Zonen in Quartieren sind ein wichtiger Beitrag für sichere Strassen. Die reduzierte Geschwindigkeit vermindert den Durchgangsverkehr, führt zu ruhigerem Fahrverhalten und erhöht die Sicherheit. Die Anzahl und Schwere von Unfällen nimmt ab, die Schulwege sind weniger gefährlich und die langsameren Verkehrsteilnehmenden fühlen sich sicherer. Die Wohnqualität in den Quartieren steigt.

BAUVERWALTUNG**Erteilte Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren**

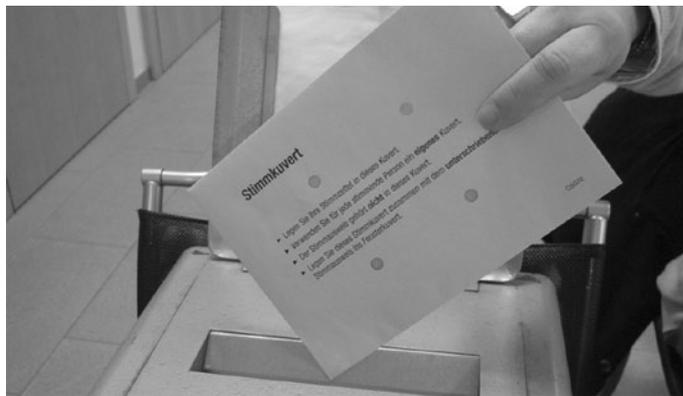
- Giorgio Stefanelli, Gutenbergstr. 14, Heerbrugg und Manuela Huber, Bahnstrasse 26, Heerbrugg, Neubau Einfamilienhaus, Schwalbenstrasse 5, Heerbrugg
- Thomas Graf und Nathalie Rombach, Fischerweg 17, Au, Neubau Einfamilienhaus, Kloterenstrasse 19, Heerbrugg
- Marc und Patricia Dobler, Neudorfstr. 24, Balgach, Neubau Einfamilienhaus, Kloterenstrasse 21, Heerbrugg

Erteilte Baubewilligungen im vereinfachten Verfahren

- Rhein-Obst, Obstkühlhaus, Industriestrasse 18, Au, Neubau Verladestation beim Betriebsgebäude Industriestrasse 16, Au

Erteilte Baubewilligungen im Meldeverfahren

- Bruno Stieger, Kirchstrasse 5, Heerbrugg, Fenstereinbau an der Ostfassade beim Wohnhaus Kreuzweg 12, Au

**Resultate vom 29. November 2009**

Die Ergebnisse des letzten Abstimmungswochenendes in der Gemeinde Au sind wie folgt:

Bundesvorlagen

1. Bundesbeschluss zur Schaffung einer Spezialfinanzierung für Aufgaben im Luftverkehr
Ja: 1'252 Nein: 629 Beteiligung: 50.2%
2. Bundesbeschluss über die Volksinitiative «Für ein Verbot von Kriegsmaterial-Exporten»
Ja: 423 **Nein: 1'525** Beteiligung: 51.3%
3. Bundesbeschluss über die Volksinitiative «Gegen den Bau von Minaretten»
Ja: 1'395 Nein: 570 Beteiligung: 51.7%

**NÄCHSTE ALTPAPIERSAMMLUNG
HEERBRUGG**

Am Samstag, 5. Dezember 2009 wird vom Handballclub HC Rheintal von 08.00 bis ca. 16.00 Uhr die dritte Papiersammlung in Heerbrugg durchgeführt. Das Papier und der Karton sind am Sammeltag bis 08.00 Uhr gut sichtbar am Strassenrand zu deponieren. Bitte die Ware sauber bündeln (nicht zu schwer) und Karton und Papier trennen. Die Sammlung erfolgt im Schulkreis Heerbrugg.

HANDÄNDERUNGEN NOVEMBER 2009

04. Veräusserer: Ammann Albert, Teufen
 Datum Erwerb: 13. Juli 1977
 Erwerber: a. Stecher Michael, Berneck
 (zu je 1/2) b. Stecher-Kounitskaia Oksana, Berneck
 GS-Nr. / Ortsbez.: Nr. 2421, Schlattstrasse 3
 Fläche / Gebäude: Wohnhaus und Gerätehaus
 917 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten
05. Veräusserer: Ilhan Süleyman, Au
 Datum Erwerb: 11. Juni 2009
 Erwerberin: Ilhan-Mozgalina Viktoriya, Au
 GS-Nr. / Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. 5853, Berneckerstrasse 4a
 ME-Anteil / Quote: 34/1'000 Miteigentum an Nr. 358
 4 1/2-Zimmerwohnung
 GS-Nr. / Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. 20'442, Berneckerstrasse 4/4a

- ME-Anteil / Quote: 1/34 Miteigentum an Nr. 5871
Autoabstellplatz
- GS-Nr. / Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. 20'444, Bernecker-
strasse 4/4a
- ME-Anteil / Quote: 1/34 Miteigentum an Nr. 5871
Autoabstellplatz
09. Veräussererin: Schäfler-Bischof Hildegard, Rorschacher-
berg
Datum Erwerb: 10. März 1997
Erwerber: Schäfler Alexander, Au
GS-Nr. / Ortsbez.: 1/2 ME-Anteil an Nr. 915, Alpstein-
strasse 10
Fläche / Gebäude:Wohnhaus
479 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum
und Garten
13. Veräussererin: Politische Gemeinde Au
Datum Erwerb: 10. Dezember 1969, 3. Februar 1981,
8. Mai 2009
Erwerber: a. Dietz Marco, Heerbrugg
(zu je 1/2) b. Dietz-Frei Karin, Heerbrugg
GS-Nr. / Ortsbez.: Nr. 1853, Schwalbenstrasse 4
Fläche / Gebäude:687 m² Wiese
16. Veräussererin: Politische Gemeinde Au
Datum Erwerb: 10. Dezember 1969, 3. Februar 1981,
8. Mai 2009
Erwerber: a. Graf Bernhard, Hinterforst
(zu je 1/2) b. Graf-Dietsche Gabriela, Hinterforst
GS-Nr. / Ortsbez.: Nr. 1852, Schwalbenstrasse 2
Fläche / Gebäude:680 m² Wiese
18. Veräussererin: Politische Gemeinde Au
Datum Erwerb: 10. Dezember 1969, 3. Februar 1981,
8. Mai 2009
Erwerber: a. Bischofberger Daniel, Au
(zu je 1/2) b. Baumgartner Ursina, Au
GS-Nr. / Ortsbez.: Nr. 1840, Kloterenstrasse 11
Fläche / Gebäude:679 m² Wiese
23. Veräussererin: Erbgemeinschaft Zoller Johann
Datum Erwerb: 1. November 2008
Erwerberin: Zoller-Hasler Anna, Au
GS-Nr. / Ortsbez.: Nr. 2358, Hauptstrasse 119
Fläche / Gebäude:Wohnhaus und Gerätehaus
1'267 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum
und Garten
24. Veräussererin: IMT Armaturen AG, Au
Datum Erwerb: 8. November 1978
Erwerberin: Diamant Armaturen Holding AG, Zug
GS-Nr. / Ortsbez.: Nr. 2450, Sonnenstrasse 8
Fläche / Gebäude:Wohn- und Geschäftshaus mit Fabrik
3'303 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum,
Garten und Wiese
26. Veräusserer: a. Erbgemeinschaft Eugster Karl
(zu je 1/2) b. Eugster-Schneider Ilse, Au
Datum Erwerb: 19. April 1988
Erwerber: a. Mettler Johannes, Au
(zu je 1/2) b. Mettler-Staub Ursula, Au
GS-Nr. / Ortsbez.: Nr. 856, Fähnernstrasse 4a
Fläche / Gebäude:Wohnhaus mit Garage
432 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum
und Garten
GS-Nr. / Ortsbez.: Nr. 389, Fähnernstrasse
Fläche / Gebäude:114 m² Wiese
GS-Nr. / Ortsbez.: je 1/4 ME-Anteil an Nr. 2435, Fähnern-
strasse
Fläche / Gebäude:66 m² Weg

ÖKUMENISCHE ANLÄSSE

Au: De Samiklaus kunnt id Kinderfiir

Zur ökumenischen Kinderfiir mit dem Samiklaus sind alle Kinder bis sieben Jahre in Begleitung eines Erwachsenen ganz herzlich eingeladen. Wir treffen uns am Freitag, 4. Dezember 2009, um 17.30 Uhr in der katholischen Kirche Au. Das Vorbereitungsteam freut sich auf viele erwartungsvolle, kleine und grosse Besucher.

Heerbrugg: Die Reise nach Betlehem

Am Donnerstag, 10. Dezember 2009, um 15.30 Uhr lädt das Team der ökumenischen Krabbelfeier zu einer adventlichen Feier in die katholische Kirche Heerbrugg ein. Das Thema des Kindergottesdienstes lautet «Die Reise nach Betlehem». Was Maria und Josef erlebt haben, bis sie endlich einen warmen Stall gefunden haben, dies erfahren die Krabbelfeierkinder auf ihrer gemeinsamen Reise nach Betlehem. Eingeladen sind Kinder im Alter von der Geburt bis zur Einschulung in Begleitung eines Erwachsenen. Anschliessend gibt es im Pfarreiheim ein «Zvieri».

Heerbrugg: Ökumenische Kinderfeier Licht und Schatten

Licht und Schatten gehören zum Advent wie zu keiner anderen Jahreszeit. Am Freitag, 11. Dezember 2009, sind Kinder im Unterstufenalter zu einem konfessionsübergreifenden Gottesdienst um 17.00 Uhr in die evangelische Kirche Heerbrugg eingeladen. Thema dieser ökumenischen Kinderfeier wird sein, wann es gut ist, im Licht zu stehen, und wann es wichtig sein kann die Ruhe zu spüren, die vom Schatten ausgeht.

ORTSGEMEINDE AU

Christbaumabgabe

Der Ortsverwaltungsrat Au lädt auch dieses Jahr die Bevölkerung von Au und Heerbrugg ganz herzlich zur traditionellen Christbaumabgabe ein. Glühwein, Punsch, Würste und Brot laden zudem zum Verweilen und Plaudern ein. Es besteht wiederum die Möglichkeit Ortsgemeinde-Wein zu Vorzugspreisen zu kaufen. Die Einwohner der Gemeinde Au können die Christbäume am Samstag, 19. Dezember 2009, zwischen 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr am Rossweg in Au aussuchen. Wir weisen darauf hin, dass vor 10.00 Uhr keine Christbäume abgegeben werden. Der Ortsverwaltungsrat Au hofft, der Dorfbevölkerung mit diesem Anlass eine kleine Freude bereiten zu können.

KATH. KIRCHGEMEINDE HEERBRUGG

Bussfeiern und Beichtgelegenheiten

Die Bussfeier zur Vorbereitung auf Weihnachten halten wir am Donnerstag, 17. Dezember 2009 um 19.00 Uhr. Ausweichmöglichkeiten bestehen am Sonntag, 20. Dezember 2009 um 18.30 Uhr in Au und am Mittwoch 23. Dezember 2009 um 19.00 Uhr in Berneck. Beichtgelegenheit bei einem Kapuzinerpater besteht am Dienstag, 15. Dezember 2009 von 16.00 bis 16.45 Uhr in Heerbrugg, von 17.00 bis 17.45 Uhr in Berneck und von 18.00 bis 19.00 Uhr in Au.

WIR GRATULIEREN

93 Jahre

7. Dezember: Nikolaus Gächter, Tödistrasse 10, Heerbrugg

91 Jahre

15. Dezember: Anna Ruess-Gremlich, Gmündstr. 12, Heerbrugg

80 Jahre

3. Dezember: Hans Mühlebach, Bahnhofstrasse 8, Au

4. Dezember: Bruna Hug-Diotallevi, Feldstrasse 3, Heerbrugg

6. Dezember: Johann Faleschini, Industriestrasse 6, Au

7. Dezember: Alice Müller-Feusi, Haslachstrasse 2651, Au

13. Dezember: Walter Gmür, Rheinstrasse 4, Heerbrugg

FILM «HERZSTÜCK HEERBRUGG»



Über die Entstehung und Bedeutung der Zentrumsüberbauung «Am Markt» wurde vom bekannten Dokumentarfilmer Peter Sonderegger ein Film gedreht. Das Werk trägt den Titel «Herzstück Heerbrugg» und kann gegen einen Unkostenbeitrag von CHF 10 beim Einwohneramt (Büro 1) bezogen werden.

GEOINFORMATIONSSYSTEM (GIS)

Seit Ende 2007 sind die umfassenden Informationen der Gemeinde Au frei zugänglich. Unter dem Direktlink auf www.au.ch «Geoinformationssystem (GIS)», finden Sie die verschiedensten Daten zur Raumplanung, den Strassen und den Werkleitungen. Als Basis dienen die Pläne der amtlichen Vermessung. Sie können zum Beispiel den Situationsplan des eigenen Grundstückes aufrufen und den Zonenplan darüberlegen. Auch der Strassenplan ist verfügbar. Ist Ihre Zufahrtsstrasse klassiert? Wo sind die Hauptleitungen von Strom, Wasser und Kanalisation? Im Geoinformationssystem finden Sie die Antwort darauf.

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Heerbrugg: SolarMobil an der Marktstrasse

Am 4. Dezember 2009, 8.30 - 20.00 Uhr und 5. Dezember 2009, 8.30 - 17.00 Uhr macht ein SolarMobil halt am Markt in der Marktstrasse. Mit dem SolarMobil möchte der Hersteller der

Bevölkerung die Solarthermie erlebbar und greifbar machen. Das Solarmobil verfügt über eine komplette und vollfunktionfähige Solaranlage, die über die Sonnenenergie Warmwasser generiert. Lernen Sie die Technologie kennen und lassen Sie sich vom kompetenten Fachpersonal beraten.

SICHER DURCH DEN WINTER



Schnee, Eis und Reifglätte gehören zu einem rechten Winter. Doch sie verwandeln Strassen und Trottoirs in glatte Rutschbahnen.

Tipps für Fussgänger:

- Tragen Sie Schuhe mit einem guten Profil und benutzen Sie allenfalls einen Gehstock.
- Gleitschutz-Produkte unterstützen die Sicherheit von Winterschuhen.
- Gehen Sie langsam und nehmen Sie sich genügend Zeit.
- Benutzen Sie gut beleuchtete und übersichtliche Wege sowie Treppen mit Handläufen.

Tipps für Autofahrende:

- Planen Sie längere Fahrzeiten ein oder benutzen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel.
- Entfernen Sie vor jeder Fahrt Raureif, Eis und Schnee von Scheiben, Spiegeln und Dach.
- Schalten Sie auch tagsüber das Abblendlicht ein.
- Starten Sie im zweiten Gang und fahren Sie in möglichst grossen Gängen, um das Durchdrehen der Räder zu verhindern.
- Reduzieren Sie die Geschwindigkeit und vergrössern Sie den Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug, da sich der Bremsweg auf winterlichen Strassen verlängert.
- Vermeiden Sie bruskes Beschleunigen und Bremsen; ABS löst zwar die Blockierung der Räder, verkürzt aber den Anhalteweg nicht.
- Vorsicht auf Brücken, Überführungen, schattigen Strassenabschnitten, im Wald, vor und nach Tunnels: Glatteisgefahr!

IMPRESSUM

Die nächste Ausgabe erscheint am Donnerstag, 17. Dezember 2009. Redaktionsschluss: Montag, 14. Dezember 2009, 18.00 Uhr.

Verantwortlich: Marcel Fürer

Postanschrift: Gemeinderatskanzlei, 9434 Au

E-Mail: marcel.fuerer@au.ch

Telefon, Fax: 071 747 02 14, 071 747 02 02

Auflage: 3'800 Exemplare